



BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNGSANGEBOTE ZUM QUARTIERSMANAGEMENT GEPLANT

26.01.2005 Fachinformation

Quartiersmanagement dient der Bewältigung von komplexen Problemen in benachteiligten Stadtteilen. Jene, die sich mit solchen Quartieren befassen, sehen sich oft vielschichtigen Problemen sehr unterschiedlicher Art gegenüber, zu denen soziale Probleme, wirtschaftliche Schwäche, Kriminalität, Arbeitslosigkeit, Mietschulden, zerfallende Nachbarschaften, Vandalismus und anderes gehören. Um die persönlichen Handlungskompetenzen von (potenziellen) Quartiersmanagern zu erweitern, hat die Fachhochschule Potsdam ein berufsbegleitendes Weiterbildungsangebot entwickelt, das im März 2005 erstmals angeboten wird. Es soll in praxisbezogenen Ausbildungsmodulen für interdisziplinäre und interkulturelle Arbeitsprozesse qualifizieren. Die Weiterbildung richtet sich auch an Mitarbeiter in Wohnungsunternehmen. Gerade sie werden in zunehmendem Maße mit problematischen Entwicklungen in Wohngebieten konfrontiert. Die Ausbildung erweitert ihre Kenntnisse über soziale, kulturelle, demografische und städtebauliche Zusammenhänge und vermittelt kommunikative Fähigkeiten. Die einzelnen Ausbildungsmodule widmen sich interdisziplinären Themen wie „Prävention und Konfliktmanagement“ oder „Lokale Ökonomie und Wohnungswirtschaft“. Die Weiterbildung „Quartiersmanagement“ wird in Kooperation mit dem Potsdamer Arbeitskreis Stadts Spuren durchgeführt, in dem seit 1997 sechs Wohnungsunternehmen zusammenarbeiten, um ihre Bemühungen zur Entwicklung der Potsdamer Wohnquartiere abzustimmen. Die wissenschaftliche Leitung der Weiterbildung liegt bei Prof. Dr. Gerhard Buck und Prof. Karl-Heinz Winkens (beide FH Potsdam) und Christiane Droste, Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung (IRS) Erkner. Die Ausbildung wird von Lehrenden der FH Potsdam gemeinsam mit externen Praxisexperten durchgeführt. Sie schließt nach einem individuellen Leistungsnachweis mit einem Zertifikat der FH Potsdam ab. Weitere Informationen sind erhältlich bei der Zentralen Einrichtung Weiterbildung der FH Potsdam (Telefon 0331/ 580-2432, E-Mail: weiterbildung@fh-potsdam.de). Auch die BBA - Berlin Brandenburgische Akademie der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. wird noch in diesem Jahr einen berufsbegleitenden Lehrgang zum Quartiersmanagement anbieten. Im Focus werden hier alle Elemente des sozialen Managements in Wohnungsunternehmen stehen, deren Beherrschung in Zeiten von Hartz IV zunehmend eine Kernkompetenz von Mitarbeitern in der Wohnungswirtschaft darstellt. Der Lehrgang wird praxisorientiert ausgerichtet sein und u.a. Themengebiete wie "Projektmanagement für belastete und gefährdete Wohnquartiere", "Mietschuldenmanagement", "Umgang mit Gewalt", "Vermietung und Belegungssteuerung", "Beschwerdemanagement und Nachbarschaftsförderung" und "Kommunikationsmethoden" beinhalten. Für Fragen und Auskünfte zu diesem Angebot steht Ihnen die BBA, Frau Cleemann, unter Telefon 030/23085517 gern zur Verfügung.